



Quartierverein Mariazell

Jahresbericht des Vorstands

"In einem Verein können Verbindungen entstehen, die ein Leben lang halten».

Der Quartierverein Mariazell darf auf ein abwechslungsreiches Vereinsjahr 2023/2024 zurückblicken.

Spannende Anlässe im Quartier!

Wir kennen sie doch alle, unsere wunderschöne Soorser Altstadt. Und doch: nach einer sehr gut besuchten Stadtführung vom Freitagabend, 5. Mai 2023 haben so viele gesagt, dass sie erneut viel Interessantes und Unbekanntes über den historischen Kern unserer Stadt erfahren haben. Die Stadtführer haben uns mit ihren spannenden Erzählungen regelrecht gepackt und aufs Neue stolz gemacht, hier daheim zu sein. Bei einem Glas Wein im Wilden Mann haben wir den gewittrigen Frühlingsabend ausklingen lassen.

Auf dem Areal des Lungholzes herrschte am 2. Juni 2023 gegen Abend emsiges Treiben. Familien, Jugendliche, Quartierbewohnende trafen sich, um gemeinsam Apéro und selbst Mitgebrachtes zu geniessen. Und der wunderbaren Musik unseres Vorstandsmitglieds Ai-Yen Cirkvencic und einer Bekannten zu lauschen! Die Idee der «Apéro teilete» durften wir gemeinsam mit den Spielplatzfreunden Lungholz umsetzen. Sie organisieren diesen Anlass schon seit längerer Zeit. Schön, laden wir nun künftig jeweils gemeinsam zu diesem bunten und unkomplizierten Abend ein.

Tolle Musik, wärmende Sonnenstrahlen, badende Kids, feines Essen und kühle Drinks liessen uns die bevorstehenden Sommerferien einläuten. Rund 25 Quartierbewohnende genossen im Rahmen der Standbadlounge am Freitagabend, 23. Juni 2023 einen sommerlichen Abend in der Badi.

Daheim im Quartier! (Text von Willi Bürgi)

Sonntagmorgen am 10. September im Quartier Mariazell. Kinder zogen mit ihren Eltern dem Mariazell entgegen, wo sie miteinander auf dem Areal der Stiftung Schule und Wohnen Mariazell ihre Geschicklichkeit in pffiffigem Spiel messen würden. Der Quartierverein hatte sie wie auch alle interessierten QuartierbewohnerInnen zum Herbstanlass eingeladen. Erster Treffpunkt war um zehn Uhr der Gottesdienst in der ehrwürdigen Kapelle, wo der fast schon «quartiereigene» Pfarrer Josef Mahnig eine schlichte Messe las und die kurze, aber menschenfreundliche Predigt zur «Hochzeit von Kanaan» hielt.

Sozusagen als einer der Ihren beteiligte sich Mahnig danach am Apéro auf dem schattenspendenden Schulareal. Man kannte sich und mindestens so viele kannten sich nicht und kamen sich Schritt für Schritt näher – über den Namen, der irgendwo in der Vergangenheit auf eine bekannte, fast schon vergessene Spur traf, über die Strassen, die über ein Gesicht plötzlich Kontur erhielten und dem Quartier eine persönlichere Form verliehen. Es sind solch kleine Ereignisse, die das Nebeneinander im Quartier zum Miteinander machen, so wie die Kinder in der Geschicklichkeits-Olympiade auf dem Schulhausplatz das Gemeinschaftsspiel trainierten.

Dem Vorstand des Quartiervereins und seinen Helfern gilt das grosse Dankeschön für die Organisation des Kinderplausches wie auch für den Apéro, das feine Risotto plus, die Getränke und das Top-Dessert. Die Gäste aus dem Quartier konnten den Sonntagmittag in einem sorgfältig vorbereiteten Ambiente geniessen. Imponierend, wie sich dabei die Nachbarn im Quartier nahe kamen und sich unter Gleichgestellten fühlen konnten.

Wir finden es toll, dass unsere Quartierbewohnenden hiermit in den Genuss dieses wunderbaren Textes kommen. Der Vorstand dankt Willi Bürgi für die lobenden Worte.

Jassen im Quartier!

Über 60 Jassbegeisterte trafen sich am Freitag, 20. Oktober 2023 zum traditionellen Quartierjass im Kafi Geissblatt im Seeblick Sursee. Den Jass-Wanderpreis gewann dieses Jahr Marcel Huber, auf dem zweiten Platz landete Annelis Prosl und den dritten Platz konnte Cuno Müller für sich in Anspruch nehmen. Gejasst wurde in drei Runden. Der Anlass wird über das Quartiervereinsgebiet hinaus geschätzt. Bei der diesjährigen Ausgabe haben viele Familien und junge QuartierbewohnerInnen teilgenommen. Das Gesellschaftliche sowie die Freude am Spiel stehen im Zentrum. Eine grosse Auswahl an Preisen diente allen Teilnehmenden als Erinnerung an den gelungenen Abend. Ein herzliches Dankeschön gebührt den grosszügigen PreisspenderInnen aus dem Surseer Gewerbe, dem Seeblick Sursee für das Gastrecht sowie allen mitwirkenden Händen!

Weihnachten im Quartier!

Die lichtvolle Stimmung im Innenhof des AWB Sursee, an der Münsterstrasse 20 hat uns am Donnerstagabend, 14. Dezember 2023 Freude bereitet. Mit BewohnerInnen des Brändis und aus dem Quartier trafen wir uns zum gemütlichen Adventsapéro bei weihnächtlichem Ambiente und passender Musik. Bratwurst vom Grill, Käseschnitte, Kuchen, Glühwein und Punsch sowie das gemütliche Beisammensein wärmten Körper und Herz! Ein grosses Dankeschön an das Wohnhaus Sursee, Stiftung Brändi!

Fasnacht im Quartier!

Durch den fasnächtlichen und farbenfrohen Abend im Brändi reisten wir dieses Jahr mit dem Traumschiff! Kapitäne, MatrosInnen, Walfische und Delphine haben ausgelassen getanzt und gelacht! Wir alle haben am Freitag, 26. Januar 2024 die Fasnacht so richtig lanciert und die Vorfreude auf die kommenden Wochen hochleben lassen!

Wir danken Christina Heinz, Leiterin Wohnhaus Sursee, und ihrem Team auf diesem Weg von ganzem Herzen für die freundschaftliche und wohlwollende Zusammenarbeit, welche wir als nicht selbstverständlich erachten.

Engagement im Quartier!

Der Vorstand setzt sich mit grossem Elan und Freude für unseren Quartierverein ein. Neben den gesellschaftlichen Aspekten sind wir Ansprechpartner für die Behörde und tauschen uns mit anderen Institutionen aus. Dabei versuchen wir stets, das Wohl unseres Vereins resp. Quartiers ins Zentrum zu rücken.

Die Gemeindeversammlung hat im Dezember 2022 eine «Bemerkung» von Rainer Jacquemai, Präsident Quartierverein Altstadt Sursee, zu Händen des politischen Leistungsauftrags Präsidiales und Verwaltung der Stadt Sursee gutgeheissen. Es wurde demnach die Messgrösse ergänzt, dass der Stadtrat die Quartiervereine regelmässig zu Gesprächen einlädt. Ein erstes Gespräch hat im Oktober 2023 stattgefunden. Unser Quartierverein wurde durch Tobias Stocker, Vizepräsident/Kassier, und Karin Fischer, Präsidentin, vertreten. Es wurde diskutiert, was die Quartiervereine von diesem Austausch erwarten und welche Themen aus ihrer Sicht besprochen werden sollten. Die Quartiervereine treffen sich bis Sommer 2024 erneut, um sich hinsichtlich Herausforderungen und möglichen Synergien auszutauschen. Sollten sich bei diesem Austausch gemeinsame Themen herauskristallisieren, die mit der Stadt angegangen resp. ihr mitgeteilt werden sollten oder werden von der Stadt spezifische Informationen benötigt, wird dies der Stadt gemeldet. Entsprechend lädt dann die Stadt zu einem erneuten Austausch ein.

Die Geschehnisse des Vereins haben wir im vergangenen Vereinsjahr im Rahmen von sieben Vorstandssitzungen bearbeitet. Meine Kolleginnen und Kollegen leisten grossen Einsatz, um die Aufgaben, die an unseren Verein herangetragen werden, zielführend zu bearbeiten.

Auch der Quartierverein Mariazell muss mit der Schwierigkeit umgehen, Menschen für Freiwilligenarbeit motivieren zu können. Vorstandstätigkeit bietet immer eine Chance, Neues zu lernen und in Beruf/Alltag mitzunehmen, andere Beziehungen zu knüpfen, Austausch zu pflegen etc.. Wir sind innerhalb des Vorstands kreativ und unterstützend unterwegs – es macht Freude, so zu wirken! Es ist wertvoll, wenn der Vorstand mit sieben Mitgliedern besetzt ist. Darum haben wir uns auf die Suche nach einer weiteren Kollegin/nach einem weiteren Kollegen gemacht. Gerne werden wir an der Generalversammlung vom 22. März 2024 über die künftige Vorstandsbesetzung informieren.

In unserem Jahresprogramm wird viel Bewährtes weitergeführt. Wir arbeiten aber auch weiterhin daran, um besonders auch für Kinder, Jugendliche und Familien attraktiv zu sein. Dabei pflegen wir eine freundschaftliche Zusammenarbeit mit den Spielplatzfreunden Lungholz, was wir sehr schätzen. Vielen herzlichen Dank allen, die sich in diesem Gremium engagieren!

In den vergangenen Wochen hat sich der Vorstand für die administrativen Belange des Vereins neu organisiert. Die bisherige Software ersetzen wir durch eine neue Lösung. Sie soll uns unterstützen, die Adressverwaltung und Buchhaltung zeitgemäss und übersichtlich zu führen. Zudem befinden sich auf der langfristigen Pendenzenliste auch Themen wie die Überarbeitung der Statuten aus dem Jahre 1947. Der Vorstand hat eine Auslegeordnung vorgenommen und sich zum Ziel gesetzt, voraussichtlich an der GV vom März 2025 über die neuen Statuten abstimmen zu lassen.

Dankbarkeit im Quartier!

Wir danken abschliessend allen, welche im Vereinsjahr 2023/2024 den Quartierverein Mariazell in irgendeiner Form unterstützt haben. Unsere Dankbarkeit möchten wir aber auch an Personen und Institutionen aussprechen, die sich in den kommenden Monaten wiederum für das Gesellschaftliche in unserem Quartier einsetzen. Wenn unsere Anlässe rege besucht werden, erfüllt uns das mit Freude!

Weitere Informationen sind jederzeit auf unserer Website www.gv-mariazell.ch sowie im Anschlagkasten bei der Bushaltestelle des Kantonsspitals Sursee zu finden.

Karin Fischer
Präsidentin Quartierverein Mariazell

Januar 2024